

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 30.11.2015

Drucksache Nr. **2015/255**

Federführung	Kultur- und Sportamt
Sachbearbeiter	Hermann Spang
Stand	05.11.2015
Aktenzeichen	552.14
Mitwirkung	Stadtbauamt

Bereitstellung einer Teilfläche des Flurstücks 475 (Argeninsel) für ein Bauvorhaben der MTG Wangen

Beschlussvorschlag

Die in der Anlage bezeichnete Teilfläche des Flurstücks 475 wird der MTG Wangen für die Erweiterung ihrer Vereinssportstätte grundsätzlich zur Verfügung gestellt.

Über die Bedingungen der Überlassung wird nach Vorliegen von Plänen entschieden.

Sachdarstellung

Die MTG Wangen hat in den Jahren 2003/2004, zusammen mit der städtischen Lothar-Weiß-Sporthalle, ein vereinseigenes Fitnesszentrum mit Geschäftsstelle, Gymnastikraum, Schulungsraum, Sauna und Bistro („SportInsel“) gebaut. Die kostenfreie Überlassung des Grundstücks war damals Teil der Kaufsumme der ehemaligen MTG-Halle und heutigen Stadthalle. Einen Zuschuss für die SportInsel hat die MTG darüber hinaus nicht erhalten.

Inzwischen sind der Fitnessbereich und der Gymnastikraum stark ausgelastet, es bestehen Wartelisten. Der Kredit, den der Verein seinerzeit aufgenommen hat, ist bereits vollständig zurückgezahlt.

Die MTG Wangen sucht deshalb nach einer Erweiterungsmöglichkeit, die idealerweise in einem räumlichen Zusammenhang mit der bestehenden SportInsel steht. Ein Anbau direkt an das bestehende Gebäude, zum Beispiel zur Argen hin, ist allerdings aus baurechtlichen Gründen (Abstand zum Fluss) und wegen fehlendem Platz nicht möglich. Ebenso wenig ist eine Aufstockung des bestehenden Gebäudes möglich.

In einem Ortstermin mit dem Vorstand der MTG und der Stadtverwaltung wurden mögliche Standorte begutachtet. Möglich hält die Verwaltung einen Anbau an die Argensporthalle zur Argen hin. Erste Überlegungen und Planskizzen zeigen, dass die auf der Argeninsel befindlichen Freisportanlagen (Tartankleinfeld und Laufbahn) wahrscheinlich bestehen

bleiben könnten. Die Verbindung zwischen der bestehenden Sportinsel und dem Neubau könnte über einen Verbindungsgang im Obergeschoss, der den Fuß- und Radweg überbrückt, erfolgen.

Die MTG Wangen möchte gerne einen Architekten beauftragen, der diese Planungen weiterführt, und das Vorhaben dann innerhalb des Vereins diskutieren. Die MTG Wangen benötigt für die weiteren Planungen die grundsätzliche Bereitschaft der Stadt, das oben benannte Grundstück für ein Bauvorhaben zur Verfügung zu stellen. Die endgültige Überlassung des Grundstücks wäre dann zu einem späteren Zeitpunkt zu beschließen.

Die Überlassung könnte – vorbehaltlich der endgültigen Planung – im Wege eines Erbbaurechtsvertrages erfolgen. Sofern zusätzliche Räume für den allgemeinen Sportbetrieb (nicht Fitnessbereich) entstehen, ist auch eine Förderung seitens der Stadt denkbar.

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen

Antrag der MTG Wangen
Lageplan der Argeninsel mit Baufläche
Mitgliederentwicklung der MTG-Sportinsel
Ansicht der MTG-Sportinsel